

# CINÉ JOURNAL SUISSE SCHWEIZER FILMWOCHENSCHAU CINE GIORNALE SVIZZERO

TÉLÉPHONE 25 52 34 - TÉLÉGRAMMES: CINÉJOURNAL - 8, RUE DE HESSE - GENÈVE

Communiqué No. 832 du 29 août 1958

- 1 - Fin de la Conférence des experts atomistes - "Le contrôle des expériences nucléaires est possible" - voici la conclusion des experts atomistes de l'Est et de l'Ouest réunis au Palais des Nations à Genève. (28 m.)
- 2 - Pour rénover la "Treib" - La Ligue suisse pour la sauvegarde du patrimoine national contribuera aux frais de rénovation de la vénérable auberge "Treib" sur les bords du lac des Quatre Cantons. (25 m.)
- 3 - Innovation touristique - L'agrandissement d'un hôtel à l'aide de "bungalows" qui forment un "motel" très accueillant. (27 m.)
- 4 - Journée suisse des abstinents - Une grande manifestation dans l'enceinte de la "Saffa" à Zurich. (11 m.)
- 5 - Fête fédérale de Hornuss à Büren sur l'Aar - (34 m.)
- 6 - Du nouveau au zoo - Trois surprises au Zoo de Bâle: le premier petit flamant né dans un zoo européen; le deuxième rhinocéros né à Bâle; la tigresse avec ses quatre petits dans la piscine. Pour la première fois, ces animaux habituellement hostiles à l'eau ont pu être filmés en se baignant. (45 m.)

Titres etc. 12 m.

Métrage: 182 m.

Communiqué No. 832 vom 29. August 1958

- 1 - Abschluss der Konferenz der Atomexperten - Im Genfer Palais des Nations wurde die west-östliche Konferenz zum Studium der Möglichkeiten der Kontrolle vom Atomexplosionen erfolgreich abgeschlossen. Sie wird als ein Marktstein in den jahrelangen Abrüstungsgesprächen bezeichnet. (28 m)
- 2 - Das schöne Haus zu Treib - Der Schweizer Heimatschutz stellt seine diesjährige Taleraktion in den Dienst der Renovation des ehrwürdigen Gasthauses zur Treib am Urnersee. (25 m)
- 3 - Motel als Hotel-Dependance - Ein neuer Hotel-Typ: das aus Einzelbungalows bestehende Motel zur Ergänzung bereits bestehender Hotelgebäude. (27 m)
- 4 - Schweizer Abstinententag - 8000 Teilnehmer an der grossen Abstinenten-Kundgebung in der Zürcher Saffa. (11 m)
- 5 - Eidgenössisches Hornusserfest - Die kühnen und fesselnden Wettspiele in Büren an der Aare. (34 m)
- 6 - Erstaunliches im Zoo - Drei Überraschungen im Basler Zoo: das erste in einem europäischen Zoo geborene Flamingokücken; das zweite in Basel geborene Panzernashorn; die Tigermutter mit ihren 4 Jungen im Planschbecken - die ersten Filmaufnahmen von einer badenden Tigerfamilie. (45 m)

Titel usw. 12 m.

Länge: 182 m.

CINE JOURNAL SUISSE  
SCHEISSER FILMOWCHENSCHEIN  
CINE GIORNATE SVIZZERA

Communicato No 832 del 29 agosto 1958

- 1 - Conclusa a Ginevra la Conferenza nucleare - "Il controllo degli esperimenti atomici è possibile !" - questa la conclusione degli esperti nucleari dell'Occidente e dell'Oriente, riuniti al Palazzo delle Nazioni di Ginevra. (28 m)
- 2 - I restauri dell'antica casa "Treib" - La Lega svizzera per la difesa del patrimonio nazionale, contribuirà al finanziamento dei restauri dello storico albergo, costruito 300 anni fa in riva al lago dei Quattro Cantoni. (25 m)
- 3 - Innovazione per turisti - Un nuovo genere d'albergo è stato creato per turisti in cerca di solitudine : il "Bungalow - Motel". (27 m)
- 4 - Giornata svizzera degli astinenti - Una grande manifestazione organizzata alla SAFFA di Zurigo. (11 m)
- 5 - Festa federale di "Hornuss" - A Büren, sull'Are, si sono misurati i migliori campioni di uno sport molto praticato oltre Gottardo: l'"Hornuss". (34 m)
- 5 - Nastri azzurri allo Zoo di Basilea - I neonati sono un ippopotamo e un fiammingo. Ritroviamo i 4 tigrotti nati pochi mesi fa, che imparano a nuotare! (45 m)

Titoli ecc. 12 m

Metraggio 182 m

1 - Abschluss der Konferenz der Atomexperten - Das Ergebnis der in Genf zu Ende gegangenen Atomexperten-Konferenz ist voraussichtlich die kontrollierte Einstellung der Atombombenversuche. An der Schlussitzung sprach der amerikanische Wissenschaftler Dr. Fisk für die westlichen Delegierten. / Für den Osten sprach der russische Professor Fedorow. Er lobte, wie sein Vorrredner, den Geist der Zusammenarbeit am Konferenztisch. / Die Konferenz hat die Möglichkeit einer wirksamen Kontrolle der Nuklearversuche bewiesen, sagte UNO-Direktor Spinelli.

2 - Das schöne Haus zur Treib - Das Wirtshaus zur Treib am Vierwaldstättersee gehört zum vertrauten, ehrwürdigen Bild der Urschweiz. Hier fanden Schiffer und Fischer seit Jahrhunderten Zuflucht vor den plötzlichen Föhnstürmen des Urnersees. / Aber das schöne alte Haus ist heute in schlechtem Zustand; seit seiner letzten Renovation vor 50 Jahren haben ihm viele Unwetter stark zugesetzt. Wieder ist eine Renovation dringend geworden, damit die Schönheit, die Wärme und die Traulichkeit des Gasthauses erhalten bleibe. / Das Innere wird den Bauleuten keine Sorgen machen; für die Instandsetzung des Äusseren wird der Heimatschutz Mittel aus der diesjährigen Taleraktion verwenden und damit eines der bekanntesten Baudenkämler der Urschweiz vor dem Zerfall bewahren. /

3 - Motel als Hotel-Dependance - Ein Hotel vergrössern, indem man Nebengebäude anfügt - das kann man auf neuzeitliche Weise durch die Aufstellung von unabhängigen Bungalows tun. / Die ankommenden Gäste erhalten ihren eigenen Schlüssel und werden vorübergehend zu glücklichen Besitzern eines Ferienhauses, wo sie alle Bequemlichkeiten finden, die sie wünschen können. / Riesenpalace oder Bungalow-Hotel? Die Entscheidung wird vielen Reisenden kaum schwer fallen. /

4 - Schweizer Abstinententag - In Zürich haben die schweizerischen Abstinenten - unter ihnen auch Hochschüler - in einem grossen Umzug für ihre Ziele im Kampf gegen den Alkoholismus geworben. / Die 8000 Teilnehmer an diesem 15. schweizerischen Abstinententag haben ihre Versammlung mit einer grossen Kundgebung auf dem Festplatz der Saffa abgeschlossen. /

5 - Eidgenössisches Hornusserfest - Hier werden die Spiele des Eidgenössischen Hornusserfestes in Büren an der Aare vorbereitet. Es gilt, den Bock regelgerecht und genau aufzustellen. / Der Hornuss, eine schwere, harte Scheibe, wird auf dem Bock mit Lehm befestigt; / von hier wird er mit dem elastischen Schläger ins Spielfeld, ins Ries, geschlagen, wo die Gegenpartei ihn mit den hölzernen Träfen abzufangen hat. / Das Spiel verlangt Mut, ein sehr scharfes Auge und / grosse Geschicklichkeit. / Den Hornuss richtig zu treffen, gelingt nur nach langer Uebung. / Das wie ein Geschoss heranfliegende kleine Ding abzufangen, ist geradezu ein Kunststück. Und den Hornuss auf dem Spielfeld wiederzufinden, ist oft eine Geduldsarbeit. / Das uralte, aus dem Emmental stammende Spiel hat heute tausende von Anhängern, unter denen es wahre Meister gibt. Mit 0:1621 Punkten gewinnt die Mannschaft von Bern Beundenfeld die Ehren des Siegerporräts. /

6 - Erstaunliches im Zoo - Der Basler Zoo hat auf eine grüne Paradewiese verzichtet, um sie für die Flamingos in einem Sumpf zu verwandeln und bietet uns nun die überraschende Entdeckung der Stelzvögel bei ihrem sonderbaren Nahrungsspiel. / Und noch etwas hat der Sumpf herbeigeführt: den ersten Nestbau und das erste in einem europäischen Zoo geborene Flamingokücken. Es weiss gar nicht, dass es eine Sensation bedeutet. Erst vor drei Jahren ist ein ähnlicher Zuchtvorschuss, zum ersten Mal auf der Welt, in Texas gelungen. / Auch die Panzernashornmutter ist stolz: sie hat ihr zweites Kind bekommen. Sie ist überhaupt die erste Panzernasmutter der Welt, die in einem Zoo ein Junges geboren hat. / Offenbar herrscht in Basel ein den Nashörnern freundliches Klima. / Das Kleine ist noch nicht bereit, die Wasserpfeuden seiner Mutter zu teilen. / Eine andere Überraschung im Basler Zoo bietet die Tigermutter mit ihren vier Jungen. Das Unglaubliche hat sich ereignet: die wasserscheuen Tiger baden! So etwas hat man bisher überhaupt noch nie gefilmt. / Und wer meint, Tierkinder würden nicht erzogen, wird hier eines anderen belehrt. Welche Menschenmutter dürfte es wagen, ihre Kleinen so energisch zu belehren, dass Baden ein Vergnügen ist? /

1 - Fin de la Conférence des experts atomistes - L'accord entre les experts internationaux enregistré à Genève, à l'issue de la conférence sur les moyens de contrôle des expériences atomiques a été un succès. Lors de la session de clôture, un savant américain, M. Fisk, a pris la parole au nom des délégués occidentaux. / Le porte-parole des puissances de l'Est fut le professeur russe Fedorov. Il loua comme son collègue américain, l'esprit de compréhension qui régna parmi les délégués. / Et la conclusion fut apportée par M. Spinelli, directeur du siège européen de l'ONU.

2 - Pour rénover la "Treib" - L'auberge "Treib" au bord du lac des 4 cantons est un des joyaux de la Suisse centrale. Depuis 1658, c'est ici que se réfugient pêcheurs et bateleurs surpris par les coups de tabac qui font subitement rage sur le lac. / Mais cette vieille et superbe maison est aujourd'hui en mauvais état. Depuis sa restauration, il y a 50 ans, les intempéries l'ont gravement endommagée. Une nouvelle restauration est donc nécessaire afin de préserver la beauté, l'intimité et la chaleur de l'auberge. / L'intérieur n'a que très peu souffert; c'est pour la réfection des façades que la Ligue suisse pour la sauvegarde du patrimoine national entreprend cette année son action. Ainsi, cette auberge qui a abrité entre autres Wagner et ses amis, sera préservée de la ruine. /

3 - Innovation touristique - Agrandir un hôtel, en lui adjoignant des annexes, est possible aujourd'hui par l'érection de bungalows indépendants. / Les clients, en recevant leur clé, deviennent les locataires d'une ravissante petite maison de vacances, avec jardin et parc à voiture où ils trouvent tout le confort et l'intimité d'un véritable chez soi. / Chambre à l'étage ou bungalow? Telle est l'alternative devant laquelle sont placés désormais de nombreux touristes. /

4 - Journée suisse des abstinents - A Zurich, les abstinents suisses, auxquels se joignaient des étudiants des hautes écoles, ont défilé au cours d'un grand cortège qui illustrait la lutte contre l'alcoolisme. / 8000 congressistes ont participé à cette 15me journée suisse des abstinents dont la grande manifestation avait lieu sur la place des fêtes de la Saffa. /

5 - Fête fédérale de Hornuss à Büren - Phase des préparatifs des jeux de la fête fédérale de Hornuss à Büren sur Aar. Il s'agit de placer exactement une sorte de rampe de lancement appelée "bock". / Le "hornuss", disque lourd et dur, est fixé sur le "bock" avec la terre glaise, / d'où il sera délogé brutalement par un joueur à l'aide d'une longue canne flexible, et envoyé sur le terrain, où l'équipe adverse tentera de le stopper avec des palettes de bois. / Le jeu demande de la force, des yeux perçants / et beaucoup d'adresse. Lancer exactement le hornuss n'est possible qu'à la suite de nombreux exercices. / Réussir à atteindre un si petit objet lancé à une vitesse foudroyante est vraiment du grand art. Et retrouver un hornuss perdu dans le terrain est un jeu de patience. / Ce jeu original de l'Emmenthal, qui date de temps reculés a des milliers d'adeptes, dont certains sont d'authentiques champions. Les vainqueurs, en l'occurrence l'équipe de Berne-Beundenfeld, ont les honneurs de la photo pour les archives. /

6 - Du nouveau au zoo - Le zoo de Bâle a sacrifié du gazon et des plates-bandes pour aménager un marais, paradis des flamants roses. Ces échassiers qui se complaisent dans les eaux bourbeuses ont une curieuse façon de manger. / Ce marais artificiel a conduit à un fait assez extraordinaire: pour la première fois dans un zoo européen, un nid a été construit par des flamants captifs et un petit y est né. Pour le moment, bébé flamant ne sait pas qu'il est l'attraction du jour. Il y a trois ans, un cas semblable s'était produit pour la première fois dans le monde, au Texas. / Maman rhinocéros n'est pas moins fière. Elle a donné naissance à un second enfant. Elle est vraiment la première du monde à avoir donné le jour à des petits dans un zoo. / Le climat de Bâle est indubitablement propice à la maternité. / Le rejeton qui n'a pas encore de corne au nez, a l'encontre de sa mère, a peur de l'eau. / Un autre étonnement est provoqué par la tigresse et ses quatre petits. L'incroyable s'est réalisé. Des tigres se baignent. Jusqu'à ce jour, une telle scène n'avait jamais pu être filmée. / Hé! C'est qu'il faut une certaine somme de courage, rappelons-nous quand nous étions petit! Nos parents n'ont-ils pas eu les mêmes méthodes énergiques pour nous décider à faire connaissance avec ce curieux élément qu'est l'eau? /

- 1.) La conferenza degli esperti atomici di Ginevra, s'è felicemente conclusa: Il controllo degli esperimenti nucleari è possibile. All'ultima seduta, il lo scienziato americano Fisk parlò a nome dei delegati occidentali./ A nome delle potenze dell'est il russo Feodorov, come il suo collega sottolineò il carattere scientifico della conferenza./ Grazie ai vostri sforzi sappiamo che è ora possibile controllare gli esperimenti atomici, disse il direttore dell'ONU Spinelli./
- 2.) L'albergo della Treib in riva al lago dei Quattro Cantoni, è un gioiello della Svizzera centrale. E per i pescatori e i battelieri, è, da secoli, il provvidenziale ostello nel quale si rifugiano quando infuria la tempesta./ Ma la vecchia storica casa si trova in un cattivo stato: è stata costruita 300 anni fa, e gli ultimi restauri effettuati all'inizio del secolo. Urge quindi racconciare il vetusto ostello, ridargli l'antica bellezza, che affascina poeti e cultori d'arte./ L'interno non desta preoccupazioni: le facciate invece dovranno essere ristorate. La lega svizzera che protegge il patrimonio nazionale, dedicherà i proventi della vendita del Taler d'oro a questo storico monumento./
- 3.) Come ingrandire un albergo? aggiungendo delle dipendenze: anzi: costruendo intimi e piccoli bungalow. È la novità di quest'anno./ I clienti ricevendo la chiave, diventano affittuari di una bella casa di vacanze, nella quale troveranno tutte le comodità desiderate e hanno a disposizione un ampio giardino e una autorimessa, Hôtel e Bungalow? Questa l'alternativa che si pone ai turisti che visitano il nostro paese/
- 4.) A Zurigo, gli astinenti svizzeri - fra i quali numerosi studenti - hanno illustrato, in un lungo corteo, le fasi della loro guerra contro l'alcolismo. / Gli 8.000 partecipanti a questa quindicesima giornata svizzera degli astinenti, hanno concluso la manifestazione sulla piazza centrale della Saffa. /
- 5.) Assistiamo ai preparativi della Festa Federale di "Hornuss" organizzata a Biren sull'Arre. La posa del cavalletto richiede particolare cura. / L'Hornuss un minuscolo ma pesante disco, è incollato al cavalletto con dell'argilla. / Sarà lanciato con una lunga e flessibile bacchetta, nel campo di gioco, dove la squadra avversaria dovrà trattenerlo servendosi di enormi pale. / È un gioco che richiede coraggio, occhi d'aquila, e non poca abilità. / Il lancio dell'Hornuss necessita un'allungamento lungo e paziente. / Il disco parte alla velocità di un proiettile: Se intercettarlo e trattenerlo è un'arte, ritrovare il,minuscolo disco è un gioco di pazienza! / L'antico gioco nato centinaia di anni fa nell'Emmental, è molto praticato, e vanta gloriosi campioni. La squadra di Berna-Beudenfelden, vince il,campionato, e posa per i posteri !
- 6.) Lo Zoo di Basilea, ha sacrificato un verde praticello, per offrire Ai Fiamminghi un'accogliente e salutare oasi. Nel fango i trampolieri scovano sognate leccornie, che mangiano danzando...../ Che i trampolieri si trovino bene nella palude artificiale lo dimostra il nido, nel quale è nato per la prima volta in uno zoo europeo, un fiammingo. Il garrulo fiammingheto costituisce la sensazione del giorno Un caso simile si è registrato unicamente nel Texas tre anni fa. / Anche mamma rinoceronte, è giustamente fiera: è nato il suo secondo rampollo ed è la prima ad aver messo al mondo dei figli in uno zoo! Speriamo di ritrovarla un giorno nonnina ! Il clima di Basilea, a quanto pare è particolarmente gradito dai rinoceronti./ Ma il neonato non condivide le opinioni materne in fatto di nuoto. / Lo zoo di Basilea offre altri inusitati spettacoli: 4 vispi tigrotti, che scacciando l'attavica paura

\*\*\*\*\*

DELL'acqua, e guazzan nella piscina, Una scenetta familiare ritratta per la prima volta : / La mamma sorveglia il bagnetto: I metodi di educazione sono assai energici: ma chi non ricorda gli sforzi delle nostre madri, per farci apprezzare un le gioie di un salubre bagno !

333333333333